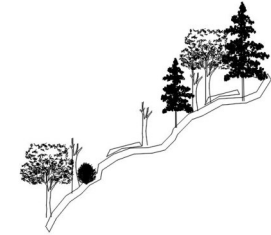
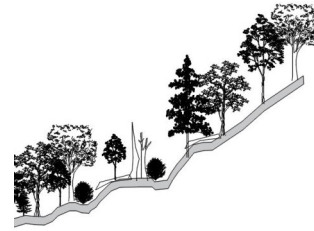


Orchideen-Kalkbuchenwald

LRT 9150/ LRT 9152

Ausprägung innerhalb der Waldtypen nach WinAlp Tirol und Salzburg Fkb1 und Bayern FTB 212s



Lichtphasen: Dunkel

80-100% Überschirmung

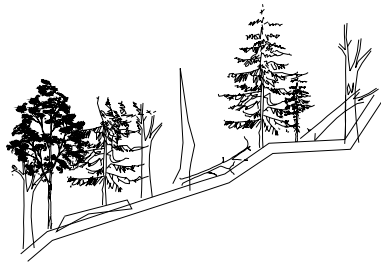
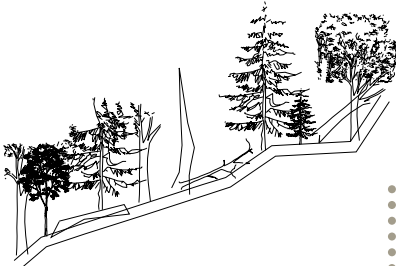
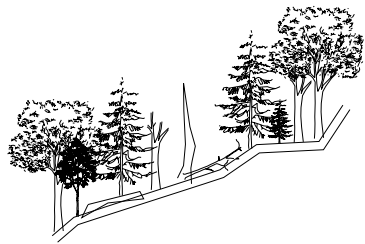
60-80% Überschirmung

60-40% Überschirmung

Lücken und Lichtungen

Hell

Totholzarm



Totholzreich



Metallischer Grabkäfer

Der metallische Grabkäfer lebt in Wäldern des Bergvorlands und des Gebirges. Er hat einen kupferfarbigen, metallisch schillernden Körper.



Frauenschuh



Rotes Waldvögelein

Lichte Buchenwälder auf Kalk oder Dolomit mit lockeren, mäßig trockenen, kalkhaltigen Böden auf sonnigen bis halbschattigen Standorten, Waldrändern bzw. kleinen Lichtungen und Schneisen. Artenreicher Unterwuchs mit weiteren Orchideen, wie zum Beispiel Schwertblättriges Waldvögelein oder Breitblättrige Stendelwurz.

Schwarzspecht

Wichtigste Ausstattung: einzelne, stärkere Biotoppäume mit hohen Kronenansatz zur Anlage der Bruthöhle; vermodernde Baumstumpen bzw. stehendes und liegendes Totholz zur Nahrungssuche (Gliederfüßer).



Grauspecht

Großflächige, laubholzreiche und lichte Mischwälder. Benötigt Biotoppäume zur Anlage der Bruthöhlen und Totholz bzw. besonnte Lücken zur Nahrungssuche (Gliederfüßer, v.a. Ameisen).



Alpenbock

Buchenwälder auf sonnigen Standorten mit viel Alt- und Totholz, stehende, abgestorbene, starke Buchen und Bergahorne BHD>30.

